

# Fraktion Bündnis90/Die Grünen

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

---

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: **OBR/0376/2011**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 19.09.2011

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Prof. Dr. Frieder Lutz, Fraktionsvorsitzender

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	28.09.2011	Entscheidung

### Betreff:

**Gestalt der Lahnaue auf der Kleinlindener Seite**

**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.09.2011 -**

### Antrag:

„Wir bitten um Auskunft zur Planung der Gestaltung der Lahnaue auf Kleinlindener Flur.“

### Begründung:

Am Lahnufer stehen im Bereich des alten Lahnarms seit langer Zeit Eisengitter in einer Länge von etwa 200 m. Darunter sind umgestürzte oder ausgehobene Elemente. An einer Wegsperre sind Lampen angebracht, deren Lichtquelle versagt hat. Das führte dazu, dass keine eindeutige Funktion erreichbar ist. Das verleitet zu Umgehungen. Fahrzeugspuren zeigen das an.

Der Teil der Aue zwischen der Brücke über die E40 (B49) und dem Heuchelheimer Straße wird nicht gemäht. Vor allem um den Mast der Hochspannungsleitung herum verbuscht die Wiese.

Wir fragen, welches Konzept die Stadt im Kleinlindener Bereich zur Gestaltung des Lahnufers und der sich daran anschließenden Wiesen verfolgt. Insbesondere möge bedacht werden:

1. In Anbetracht der Landesgartenschau ist für Kleinlinden wichtig, ob Vorstellungen der Magistrats zur Gestaltung außerhalb der eintrittspflichtigen Gebiete für Initiativen von Kleinlindener Seite förderlich sind.
2. Wenn Entstehen eines freien Auenwalds gefördert werden könnte, wird das die Artenvielfalt der Tier- und Pflanzenwelt in der Lahnaue erhöhen und damit die

Attraktivität der Lahnaue sowohl für die Bevölkerung von Kleinlinden und der gesamten Stadt als auch für die Benutzer des Radfernwegs (R7), der durch die Lahnaue führt, anheben.

Gez.

Prof. Dr. Frieder Lutz  
Fraktionsvorsitzender